

Aufbau und Abbau

Dieses Jahr beginnt das Heinrichsfest wahrscheinlich am Freitag mit der Praisnight entweder im Dom oder auf dem Domplatz. Am Samstag besteht die Möglichkeit sich mit thematisch passenden Aktionen beim geplanten „KulturFest“ in der Alten Hofhaltung zu Beteiligen. Buden und Stände stehen aber, wie bisher auch, nur am Sonntag auf dem Domplatz und in den angrenzenden Straßen und Höfen. In der Dompropstei befindet sich der „Hof der Jugend“. Die DJK präsentiert sich auf der Wiese vor dem Bischofshaus und bietet dort auch Verpflegung an. In der Domstraße, der Dompropstei und in der Alten Hofhaltung gibt es Speisen und Getränke. Der Domplatz ist bestuhlt. Bänke stehen bereit, müssen aber bei Bedarf von den Gottesdienstbesuchern selbst aufgebaut werden.

Der Aufbau der Buden und Stände beginnt am **Sonntagmorgen um 7:00 Uhr**. Dann ist auch die Information an der Domplatzbühne besetzt. Die Plätze der Stände werden auf dem Domplatz zugewiesen und die Tische und Bänke ausgegeben. **Der Aufbau muss um 9:15 Uhr abgeschlossen** sein, damit der Festgottesdienst, der auf dem Domplatz ab 10:00 Uhr stattfindet, ungestört beginnen kann. Von 9:15 Uhr bis zum Ende des Gottesdienstes ist kein Essensverkauf erlaubt. **Der Abbau darf erst ab 17:00 Uhr beginnen**, um ein einheitliches und geordnetes Erscheinungsbild abzugeben.

Zu- und Abfahrt

Der Aufbau der Stände ist ab 7:00 Uhr möglich. Die Zufahrt und Abfahrt für Auf- und Abbau erfolgt über die Sandstraße / Residenzstraße, über den Domplatz / Obere Karolinenstraße oder über den Torschuster zum Parkplatz Jakobsplatz 8 bzw. zum Park-and-Ride Platz Würzburger Straße (nur Parken der Autos möglich, kein Busverkehr).

Parkplatzsituation / Parkkarten

Zum Heinrichsfest wird der Ordinariatsparkplatz Jakobsplatz 8 für die Anbieter des Heinrichsfestes freigehalten. Jeder Anbieter erhält mit der Post oder an der Information auf dem Domplatz eine Parkkarte. Mit dieser Parkkarte ist es dann möglich, während des ganzen Tages immer einen Parkplatz zu besetzen. Weitere Autos können im Zubringer-Verfahren auf dem Park-and-Ride Platz an der Würzburger Straße abgestellt werden.

Verpflegungsgutscheine

Die Anbieter auf dem Heinrichsfest erhalten je nach der gemeldeten Zahl für jede/n ehrenamtliche/n MitarbeiterIn per Post, oder – falls dies nicht möglich war - am Infostand Verzehrgutscheine. Mit diesen Gutscheinen ist **ausschließlich** eine Verpflegung (Essen, Getränk, Kaffee) im „Verpflegungsraum“ im Dompfarrheim möglich. Die Hauswirtschaftlichen Dienste des SKF bereiten das Essen zu.

Fahnen = sog. Event Marker

Zum Heinrichsfest werden wieder als gemeinsames gestalterisches Element insgesamt 13 freistehende Fahnen = sog. Event Marker mit einem drehbaren Informationssockel aufgestellt. Die Event Marker werden mit Infoplakaten und Prospekten bestückt.

Lageplan

Der Flyer zum Heinrichsfest, den alle Mitmacher erhalten und der an den Ständen ausliegen wird, informiert über das Programm und zeigt auf einem Lageplan die Mitmacher. Am Heinrichsfestmorgen wird jeder Stand auf dem Domplatz zugewiesen. Die letzte Entscheidung über den genauen Platz übernehmen das Informationsbüro und die Herren Doppernas und Baran von der Bauabteilung.

Information

Neben der Domplatzbühne beim Durchgang zur Alten Hofhaltung wird die Information mit Frau Jahrsdörfer und Herrn Baiertl, (Handy: 0175 / 7884575) von der Projektarbeit durchgängig besetzt sein. Sie verteilen die Parkscheine und Verzehrgutscheine, falls diese noch nicht zugeschickt werden konnten, und sind in allen Fragen der Organisation und des Ablaufs ansprechbar.

Verkauf auf dem Domplatz

Bei den Vorbereitungstreffen wurde vereinbart, dass auf dem Domplatz kein Verkauf (insbesondere kein Verkauf von Speisen) stattfindet, wenn er nicht unmittelbar dem Informationsziel des jeweiligen Anbieters dient.

Festlegung der Kollekten

Ein bestimmter Kollektenzweck wurde noch nicht bestimmt.

Zum Heinrichsfest wurde festgelegt, dass auf freiwilliger Basis 10 % des Gewinns aus Verpflegung und Verkauf für die Kollekte abgeführt werden soll. Überweisen Sie bitte Ihren Beitrag an folgende Kontonummer:

**Erzbischöfliche Finanzkammer Bamberg,
IBAN: DE54 7509 0300 0009 0166 60
BIC: GENODEF1MO5
Liga Bank Bamberg
Stichwort: Heinrichsfest 2018 (bitte unbedingt angeben!)**

Hygieneverordnung

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bei Vereinsfesten und ähnlichen Veranstaltungen gelten als nicht „gewerbsmäßig“ Tätige und benötigen deshalb nicht mehr wie in den früheren Jahren eine gesetzliche Belehrungspflicht. Es reicht aus, wenn sie durch ein Merkblatt über die wesentlichen infektiions- und lebensmittelhygienischen Grundregeln unterrichtet werden. Wir gehen davon aus, dass Sie diese Unterrichtung wie in den letzten Jahren auch, selbstständig an Ihren Verpflegungsständen durchführen!

„Bleib klar!“ – Jugendschutz bei Festen in Bamberg

Die Stadt Bamberg legt aus gegebenem Anlass besonderen Wert auf die Umsetzung des Jugendschutzes bei Festen. Mit der Aktion „Bleib klar“ (www.bleib-klar.de) werden alle Anbieter strengstens zur Einhaltung der Vorschriften über Abgabe und Konsum von alkoholischen Getränken, Spirituosen, Alkopops und Tabakwaren aufgefordert und müssen an den Verkaufsständen von alkoholischen Getränken Plakate zum Jugendschutz sichtbar anbringen. Den Anbietern von alkoholischen Getränken am Heinrichsfest wird über die Projektarbeit das entsprechende Material zugesandt.

Was kann bereitgestellt werden?

Bereitgestellt werden können, wenn auf der Bedarfsmeldung angegeben: Strom (Zuleitung vom Verteiler zum Stand = Kabeltrommeln (25 Meter) bitte selbst mitbringen!), Wasser, Biertische und Bierbänke, Mitmach-Quiz und die Flyer zum Heinrichsfest.

Die bestellten Bänke und Biertische stehen ab 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr neben der Domplatzbühne und vor der Residenz bereit. Jeder Ausleiher hat dafür Sorge zu tragen, dass um 17:00 Uhr die ausgeliehenen Biertischgarnituren wieder zu den Ausgäbeorten auf dem Domplatz zurückgebracht werden.

Woran sollten Sie noch denken?

Planen zum schnellen Abdecken bei Regen; Unterlege-Möglichkeiten (Brettchen usw.), um die Bodenunebenheiten auszugleichen (in den Domplatz darf Nichts eingeschlagen werden); Beschwerungsmöglichkeiten für die Pavillons, unbedingt eigenes Werkzeug. Bitte bringen sie auch Behälter für den Abfall an den Ständen mit.

Toiletten

Toiletten befinden sich in der Alten Hofhaltung, auf dem Domplatz und im Garagenhof neben dem Bischofshaus. Außerdem sind die Toiletten im Diözesanmuseum und im Dompfarrheim geöffnet.

Wir wünschen Ihnen und uns ein schönes Heinrichsfest.

Ihre Projektarbeit im Erzbistum Bamberg